

Modulbeschreibung „Management – digital und effektiv“

Modultitel	Management – digital und effektiv für Einrichtungen im Sozial- und Gesundheitswesen
Kürzel/Modulnummer	---
Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Werner Heister, werner.heister@hs-niederrhein.de
Dozent/in	Prof. Dr. Werner Heister
Modultyp	Hochschulzertifikatskurs der WWB
Dauer	Ca. 3 Monate
Häufigkeit des Angebots	Voraussichtlich jährlich und auf Nachfrage (Inhouse)
Angestrebte Lernergebnisse/ Learning outcomes	<p>Mit erfolgreichem Abschluss des Zertifikatsstudiums sind Teilnehmende in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Vorteile der Digitalisierung in Ihrem Arbeitsbereich in der Sozial- und Gesundheitswirtschaft zu nutzen. • Dabei mitzuwirken, in Ihrem Unternehmen fokussiert effektiv und effizient zu steuern. • Den professionellen, kreativen und sicheren Umgang mit Medien zu betreiben. • Mittels einer Arbeitgebermarke und Personalmarketing die richtigen Mitarbeitenden zu finden und zu binden. • Mitarbeitende auch im Homeoffice sachgerecht zu führen und zu motivieren. • Strategien und Maßnahmen unter berufsethischen Gesichtspunkten zu reflektieren.
Inhalte	<p>Erweiterte berufliche Anforderungen an das Sozial- und Gesundheitsmanagement in der vernetzten Welt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strategisches Denken und Handeln angesichts zunehmender Digitalisierung im Sozialen Sektor • Medienkompetenz zur Kommunikation in zeitgemäßen Medien • Good Practice im Einklang mit ethisch korrektem Verhalten <p>Betriebswirtschaftliches Management im Sozialbetrieb – Die Einrichtungen zielgerecht steuern</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strategische Aspekte - Die richtigen Dinge tun! • Operative Aspekte - Die Dinge richtig tun! • Best Practice für eine konsequente Umsetzung <p>Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter finden und binden Optimierung der Kommunikation im BSM</p> <ul style="list-style-type: none"> • Personalmarketing konzipieren und eine erfolgreiche Arbeitgebermarke aufbauen • Personalentwicklung und -bindung mit Zukunftsperspektive • Best Practice Personalführung <p>„myCase“ Ausarbeitung einer individuellen Fallstudie aus der eigenen Einrichtung, die inhaltlich zwei der drei Themenblöcke integriert. Peer-Review, d. h. Feedback zwischen den Teilnehmenden</p>

Lehrformen	Der in einem interaktiven Seminarcharakter gehaltene Kurs ist in Online-Präsenzen und Selbstlernphasen eingeteilt. Die Selbstlernphasen werden durch multimediale Materialien und Aufgabenstellungen auf der Lernplattform Moodle unterstützt. Durch die von den Teilnehmenden einzubringende individuelle Fallstudie „myCase“, wird – gecoacht durch den Lehrenden – ein unmittelbarer Praxisnutzen für die eigene Berufspraxis (z. B. die eigene Einrichtung) erarbeitet.
Unterrichtssprache	Deutsch
Teilnahmevoraussetzungen	Hochschulabschluss mit mindestens einjähriger Berufserfahrung oder anderweitiger berufsqualifizierender Abschluss mit mindestens dreijähriger Berufstätigkeit. Sie benötigen einen internetfähigen PC sowie ein Headset.
Prüfungsleistungen	Die Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebescheinigung, wenn mindestens 75% der Online-Präsenzen besucht werden. Ein Zertifikat der Hochschule Niederrhein wird mit bestandener Prüfungsleistung (Bearbeitung einer individuellen Fallstudie; Bewertung der Fallstudie einer/s anderen Teilnehmenden im Sinne eines Peer-Reviews) vergeben.
Leistungspunkte	3 ECTS
Workload/Arbeitsaufwand	78 h Gesamtstunden
Kontaktzeit	26 h Online-Präsenzen
Selbststudium	52 h Vor-/Nachbereitung und Prüfungsvorbereitung
Geplante Gruppengröße	Max. 12 Teilnehmende
Verwendbarkeit des Moduls	---
Literatur	<ul style="list-style-type: none"> • Herzig, M. (2018): Jede Organisation hat eine Fehlerkultur : ein Plädoyer gegen die Technisierung des Qualitätsverständnisses in sozialen und gesundheitlichen Berufen. In: Praxis Ergotherapie. 2018(5). S. 270 - 275 • Jurgschat-Geer, H. (2018): Fehlerkultur in der Pflege. Freiburg im Breisgau: Lambertus • Obinger, H.; Schmidt, M.G. (Hrsg.) (2019): Handbuch Sozialpolitik. Wiesbaden: Springer Fachmedien • Reisman, G.D. (2013): Neuro-Organisationskultur : Moderne Führung orientiert an Hirn- und Emotionsforschung. Berlin: Springer Gabler • Trubel, E.; Bastian, A. (2016): Qualitätsmanagement : Visuell verstehen, vermitteln und verankern. Freiburg : Lambertus-Verlag • Weyerer, B. (2019): Beschwerdemanagement. München : UVK Verlagsgesellschaft mbH